

	<b>Objekt:</b> Sohle eines römischen Schuhes
	<b>Museum:</b> Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de
	<b>Sammlung:</b> Schuhe
	<b>Inventarnummer:</b> V 1769 D

## Beschreibung

Die Laufsohle eines römischen Schuhs aus der Zeit etwa von 100 v. u. Z. bis 100 u. Z. hat keine Rechts-Links-Unterscheidung. Die braune, morsche, wie versteinerte Sohle besteht aus zwei Lagen und trägt ein altes Inv.-Nr.-Etikett (1670/50). An einer Seite befinden sich bis 0,3 cm, an der anderen Seite fünf bis 0,7 cm hohe, halbkugelige Wölbungen mit Durchmessern von etwa 1,5 cm: verwitterte und korrodierte Nagelköpfe. Der Sohlenrand ist abgebröckelt und weist drei Reihen von Nagellöchern mit Nagelresten mit Durchmessern von 0,2 bis 0,5 cm auf. Der Zehenrand ist unregelmäßig abgebrochen; die ursprüngliche Länge lässt sich darum nicht mehr feststellen. Auf die Sohle aus altem Bestand wurde die Inventarnummer mit Hand aufgetragen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Leder, Metall

Maße:

L max. 17,2 cm; B max. 6,5 cm; H max. 0,2–0,3 cm, mit Nägeln etwa 1,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 100 v. Chr.  
wer  
wo

## Schlagworte

- Altes Rom
- Brandsohle
- Leder

- Nagel (Technik)
- Schuh
- Schuhbau
- Schuhsohle

## **Literatur**

- Deutsches Ledermuseum/Deutsches Schuhmuseum, Offenbach am Main (Hg.)/Jutta Göpfrich (1991): Römische Lederfunde aus Mainz. Offenbach am Main